

VORBAU-SCREEN

SC1000 Enviro

Art.-Nr. 062690

ROLLLÄDEN
VOLETS

SONNENSCHUTZ
PROTECTION SOLAIRE

HAROL®

0. EXPLOSIONSZEICHNUNG

STUKLIJST				
ITEM NO.	Aankr.	TEKENING NUMMER	OMSCHRIJVING	AANT.
1	62456	P1300046	zijconsole links	1
2	62457	P1300047	zijconsole rechts	1
3	62454	P1300044	Kastprofiel	1
4	62455	P1300045	Bodemplaat	1
5	62463	P1300045	Schermdeel geleider 1120	1
6	62460	P1100216	Klemmijle voor deksel	5
7	62462	P1300063	Basiseel geleider 1120	1
8	60272	P1100220	Onderlat	1
9	43979	P0800179	Badveer voor rijsgeleider	-
10	1382	-	DIN 7982 ST3.5x16	4
11	21357	P0200107	A5 dia 78x1,25 Staal	1
12	62459	P1300049	Inchulmodule links	1
13	62460	P1300050	Inchulmodule rechts	1
14	62458	P1300048	Aanslag bodemplaat	2
15	62617	-	DIN 912 M8 x 18	4
16	62562	P1300079	Endstop links	1
17	062703	-	DIN 7981 3.5 x 13 RV5	2
18	2252	DIN 7982 ST 4.8 x 16	DIN 7982 ST 4.8 x 16	8
19	15016	-	DIN 965 M6x16	2
20	36972	-	DIN 7982 2.9 x 13	4
21	61083	-	DIN 7982 ST2.9 x 6.5	2
22	61274	P1200111	klemdeel rechts	1
23	61273	P1200110	klemdeel links	1
24	61275	P1200112	Basiseel glijblok onderlat - windvast rechts	1
25	61276	P1200113	Basiseel glijblok onderlat - windvast links	1
26	39413	P1300084	Uitvalprofiel (Alu L-profiel)	1
27	62618	-	Kabelklem	4
28	62619	-	zelfklevende kabelgoot	1
29	62461	P1300067	Clipprofiel	2
30	47161	p0800170	Geleidingprofiel/rijs	1
31	60271	p1100219	Holder voor rijsprofiel	1
32	60333	p1100234	Conische prop dia 7/8	2
33	44746	p0800019	Buisprop dia 50 met vierkant gat	1
34	44258	p0700158	stalen as voor vierkant gat	1
35	62704	P1400010	Endhoefje clips	2
36	062563	P1300083	Endstop Rechts	1

Niet aangegeven Maat- en Vormtoleranties volgens:

AANGEMAAKT: 31/05/2013

GETEKEND: **SC1000 Enviro**

GEPRINT: 13/03/2014

EUROPESE PROJECTIE

SHEET: 1 OF 1

MAATEENHEID: mm

KLEUR: BRUT

OPP: n.v.t.

LAKOPP: n.v.t.

S.G.: n.v.t.

MATERIAAL: n.v.t.

VOLUME: n.v.t.

GEWICHT: n.v.t.

ARTIKEL-NUMMER

PLAN-NUMMER

STATUS

WIP

SCHAAL

1:20

HAROL

Industriepark 3 - 3290 DIEST

TEL 013280111 - Fax 013214800

Formaat A3

LESEN SIE VOR DER MONTAGE IMMER ERST DIE MONTAGEANLEITUNG!!!

INHOUDSOPGAVE

0. EXPLOSIETEKENING	02
1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	04
2. FERTIGUNGSMASSE	04
3. DER SCREENKAST	05
4. TUCHWELLE	06
5. KONSOLEN	06
6. BEDIENUNG	07
7. ENDLEISTE UND GLEITBLOCK	08
8. FÜHRUNGSSCHIENEN	09
9. TUCHEN	11
10. VERDUISTERING	13
11. GEWICHT	13
12. ALLGEMEINE KOMMENTARE	13
13. AUFWICKELTABELLEN SC1000	14
14. BESTELLFORMULAR SC1000	16
15. DIVERSE ZEICHNUNGEN	17

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das Modell Enviro bzw. der Vorbau-Screen SC1000 ist ein vertikaler Sonnenschutz, der erst am Fenster montiert wird, bevor er zusammen mit dem Fenster in die Fassade integriert wird.

Dieser besteht aus:

- einem Screenkasten mit einer unten herausnehmbaren Tuchwelle mit Motorbedienung.
 - einem speziellen Polyester- oder Glasfasertuch mit Reißverschluss, das im Kasten aufgerollt wird.
 - zweiteiliger Führungsschienen mit herausnehmbaren Haltern für Reißverschlussführungen.
 - einer beschwerten Endleiste zum optimalen Führen und Aufspannen des Screentuchs.
- Im aufgerollten Zustand befindet sich die Endleiste selbst komplett im Kasten.

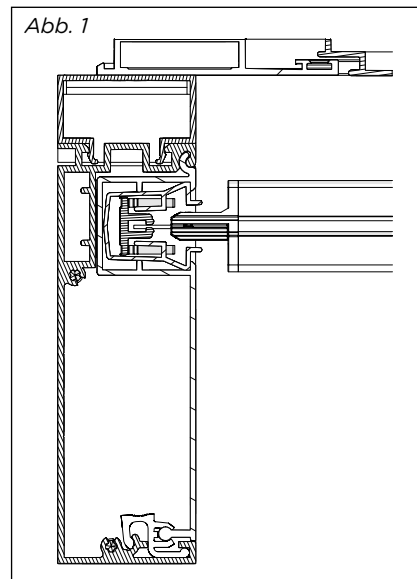


Abb. 1:
Reißverschlussprinzip

Das Modell SC1000 verfügt über ein Reißverschlussssystem, das gewährleistet, dass das Tuch in jeder Position der Endleiste optimal gespannt bleibt und nicht aus den Führungen springen kann. Die Tücher verfügen links und rechts über einen Reißverschluss, der durch ein Führungsprofil aus Kunststoff geführt wird. Diese Reißverschlussführung wird in einen Reißverschlusshalter aus Kunststoff eingesetzt, der seinerseits in ein Scharnierteil aus Aluminium der Führungsschiene 1120 integriert wird. Klemmen sorgen dann dafür, dass das Scharnierteil in die Basiskomponente der standard Führungsschiene 1120 einrastet (siehe Abbildung 1).

Die Screens bieten:

- einen hervorragenden Sonnenschutz oder eine optimale Verdunkelung.
- bei Tageslicht in heruntergelassenem Zustand Sicht nach außen (gilt nicht für Verdunkelungstuch!).

Für die verfügbaren Farben von Kasten, Endleiste und Führungsschienen oder die verfügbaren Tücher siehe Farbkarte des Sonnenschutztarifs und der Tuchkollektionsmappen.

2. ABMESSUNGEN

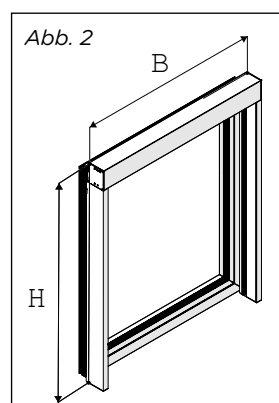


Abb. 2:
Fertigmaße

Als Maße sind die Breite B und die Höhe H anzugeben.

Die Fertigungsbreite B entspricht der Breite des Kastens, was wiederum dem Abstand zwischen den Außenseiten der linken und rechten Führungsschiene entspricht. Diese Breite entspricht nicht immer der Breite des Fensters, sondern ist von der Fensterausführung abhängig (Abbildung 3). Für mehr Klarheit im Zusammenhang mit den Ausführungsmöglichkeiten siehe Seite 16.

Die Fertigungshöhe H entspricht der Höhe einschließlich der Kastenhöhe und der Abschlussplatten der Führungsschienen.

Beide Maße werden in mm ausgedrückt (Abbildung 2).

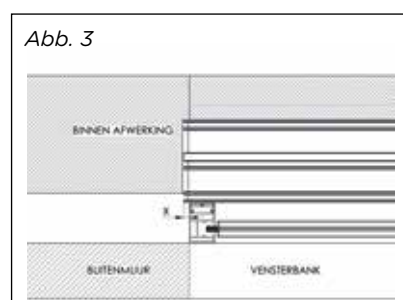


Abb. 3:
Fensterausführung

Die maximale Breite beträgt 5 m und die Höhe 4,9 m. Die maximale Fläche beträgt 14 m². Für die Mindest- und Höchstmaße für Breite und Höhe im Zusammenhang mit dem gewählten Motortyp siehe Tabelle 2 auf Seite 7.

In den Aufrolltabellen sind alle möglichen Breite-Höhe-Kombinationen pro Tuchtyp angegeben.

Abb. 4

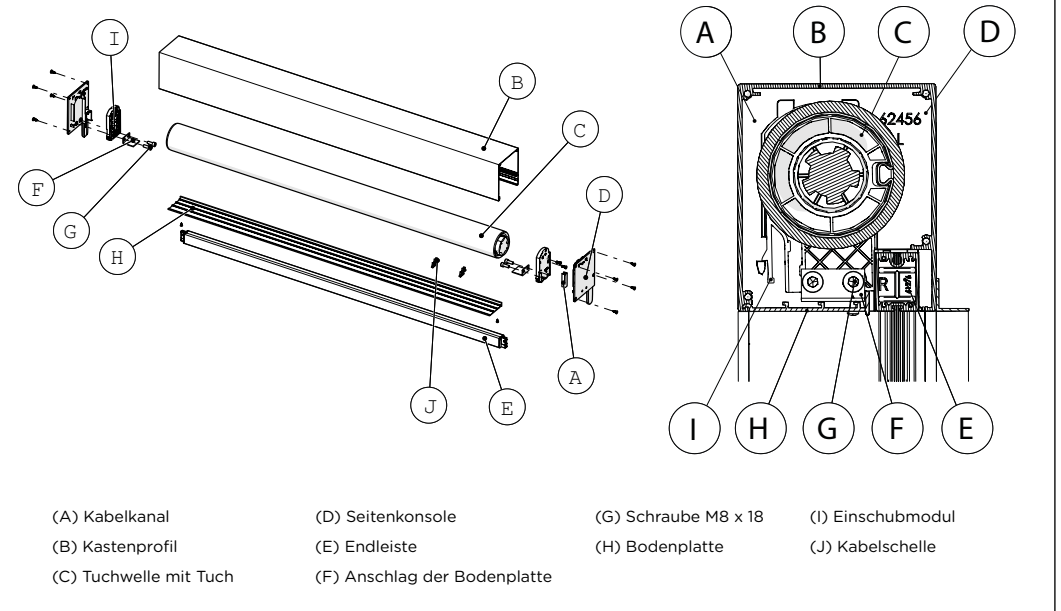


Abb. 4:
Allgemeiner Aufbau
und Querschnitt des
Screenkastens

3. SCREEN-KASSETTE

Der Außenrahmen des Screenkastens besteht aus zwei Komponenten aus stranggepresstem Aluminium: dem U-förmigen Kastenprofil (B) und der darin schwenkbaren Bodenplatte (H). Die Seiten werden mit Seitenkonsolen (D) abgeschlossen, in die dann mithilfe von Einschubmodulen (I) eine herausnehmbare Welle mit Tuch (C) eingeschoben werden kann. Die Anschläge der Bodenplatte (F) werden dann zusammen mit den Einschubmodulen mithilfe von Schrauben (G) an den Seitenkonsolen fixiert. Danach kann die Bodenplatte an den Seiten an diesen Anschlägen festgeschraubt werden.

Zur Fixierung des Motorkabels dienen ein Kabelkanal (A) an der Seitenkonsole und eine Kabelschelle (J) an der Bodenplatte.

Für den Vorbau-Screen SC1000 Enviro ist nur ein Kastentyp verfügbar. Die Abmessungen des Kastenquerschnitts betragen 122 mm x 140 mm.



Stellen Sie sicher, dass die Bodenplatte des Screenkastens und das Scharnierteil der Führungsschiene (siehe Seite 8 unter 8. Führungsschienen) jederzeit geöffnet werden können, sodass die mechanischen Komponenten im Innern jederzeit zugänglich sind. Sollte diese Bestimmung nicht eingehalten werden, kann Harol für die Kosten für Stemm- und Maler- oder Tapezierarbeiten nicht haftbar gemacht werden!

Achtung! Wenn der Kasten umgekehrt aufgebaut wird, muss das Fenster von Innen geöffnet werden können. Im Falle einer technischen Störung in heruntergelassenem Zustand muss der Kasten an der Innenseite zugänglich sein.

4. TUCHWELLE

Abhängig vom Breitenmaß und vom Tuchtyp wird die Welle aus stranggepresstem Aluminium Ø 67 oder die Welle aus verzinktem Stahl Ø 78 oder Ø 85 verwendet (siehe Tabelle 1).

Die Tuchwellen verfügen über einen Tuchschnitt zur Befestigung des Tuchs mittels eines Tuchketers von Ø 4 mm für die Welle Ø 67 und eines Tuchketers von Ø 6 mm für Wellen Ø 78 und Ø 85.

An beiden Seiten der Tuchwelle wird eine konische Walzenkapsel angebracht. An der Antriebsseite ist die Walzenkapsel offen, um den Motor zu integrieren.

Die Mindest- und Höchstmaße in Bezug auf den Wellendurchmesser und den Motortyp sind in Tabelle 2 auf Seite 7 zu finden.

	WELLE Ø 67	WELLE Ø 78	WELLE Ø 85
Material	Aluminium	Verzinkter Stahl	Verzinkter Stahl
Tuchkeder	Ø 4 mm	Ø 6 mm gerippt	Ø 6 mm gerippt
Bestellbreiten			
Soltis 86/92	645 - 3000 mm	3001 - 4000 mm	-
Serge 600	645 - 3400 mm	3401 - 4500 mm	4501 - 5000 mm
Serge 1%	645 - 3500 mm	3401 - 4500 mm	-
Block-out Lunar	645 - 3500 mm	3401 - 4500 mm	-
Black-out B92	645 - 3000 mm	3001 - 4000 mm	-

Tabelle 1:
Übersicht der Tuchwellen

Bei Auftragsbreiten unter 815 mm wird der AS Ø55 für mehrere Motoren benötigt: IO-40 (665-814 mm), RTS-40 (655-764 mm) und LS-40 (655-674 mm)

5. KONSOLEN

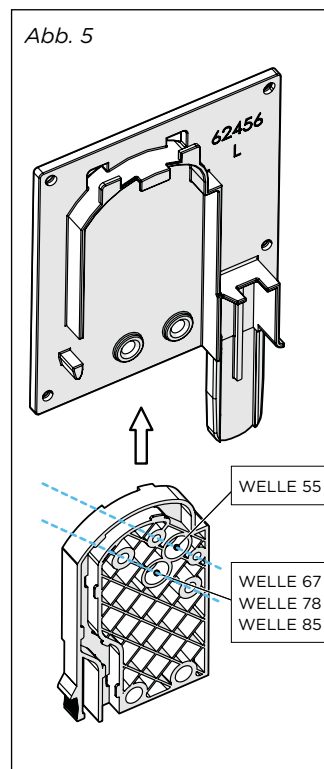


Abb. 5: Konsolen

Die Konsolen bestehen aus zwei Komponenten:

- einer festen Seitenkonsole
- einem Einschubmodul

Seitenkonsolen (122 x 140 mm)

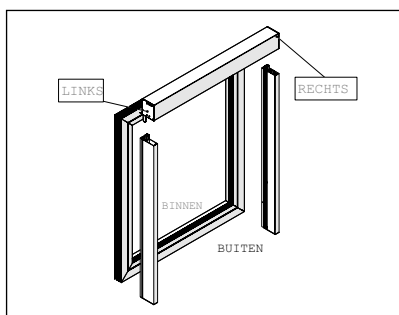
Die Seitenkonsolen aus Aluminium verfügen über angespritzte Konsolenzapfen, die in die Basiskomponente der Führungsschiene passen. An der Innenseite davon befinden sich offenstehende Rippen: eine, in die die Endleiste passt, und eine, in die das Einschubmodul eingeschoben werden muss. Hinter einer Lasche kann das Einschubmodul mit dem Klickfuß eingerastet werden.

Einschubmodule (66,5 x 115 mm)

Die Einschubmodule sind aus glasfaserverstärktem Polyamid. Diese verfügen über einige Löcher zur Anbringung des Motors an der Motorseite oder ein Loch für eine Welle an der gegenüberliegenden Seite. Für jeden Wellendurchmesser müssen die zugehörigen Löcher verwendet werden. Indem der Klickfuß nach innen gedrückt wird, kann das Einschubmodul von der Seitenkonsole gelöst werden.

Die beiden Löcher an der Unterseite dienen dazu, den Anschlag der Bodenplatte an den Seitenkonsolen zu fixieren.

6. BEDIENUNG



Der Vorbau-Screen SC1000 Enviro zeigt immer nach AUSSEN (siehe Abbildung), im Gegensatz zu den Modellen SC900 und SC910.

Die Bedienung für das Modell SC1000 ist immer elektrisch. Die Bedienungsseite kann links und rechts sein. An der gewählten Bedienungsseite kann das Kabel dann entweder über die Seitenführungsschiene oder über ein zu bohrendes Loch an der Ober- oder Rückseite des Kastenprofils verlegt werden (siehe Abbildung 6). Der standardmäßige SEZ2-Motor verfügt in Ab- und Aufwärtsrichtung über eine Hinderniserkennung.

Mögliche Motorbedienungen:

- Ein IO-Wandsender ist serienmäßig mit dem Standard-IO-Motor ausgestattet.
- Für andere Motoren: Wenn Sie sich für eine RTS-Engine entscheiden, ist dies ein RTS-Wandsender. Wenn Sie sich für einen kabelgebundenen Motor entscheiden, ist der Standard ein Oberflächenschaltertyp. Optional können hier auch Impulsschalter (A54) und eingebaute Schalter (A53) verwendet werden.
- Die SEZ2-Motoren haben eine Hinderniserkennung in Abwärts- und Aufwärtsrichtung
- Die Motoren haben eine Laufzeit von ± 4 Minuten. Danach wird die thermische Sicherung aktiviert (siehe Motorhandbuch).
- Für Gruppensteuerung und Automatisierung siehe den Harol Domotik-Katalog.

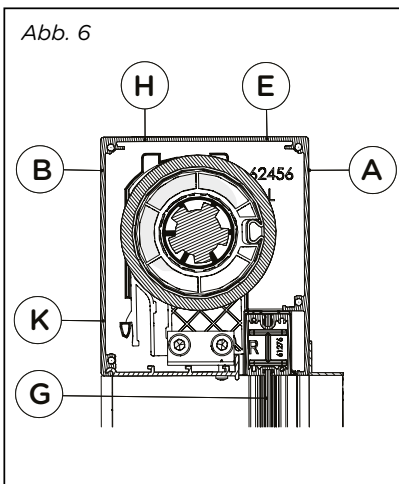


Abb. 6:
Bedienungsausgänge

Achismaß	Option	Motortyp	Breite*		Höhe*		Kabellängen**		
			MIN.	MAX.	MIN.	MAX.	3M	5M	10M
AS Ø67 AS Ø78 AS Ø85	Standard	Maestria+ 50 IO - 32 tpm	815	4000 Soltis 5000 Serge 600 4500 Serge 1% 4500 Lunar 4000 Black-out	400	4900 Soltis 4400 Serge 600 3700 Serge 1% 3700 Lunar 3800 Black-out	-	S	X
	A1380	Maestria+ 50 IO - 17 tpm	765				-	S	X
	A1077	Altus 50 RTS - 17 tpm	765				-	S	X
	A2698	Maestria 50 WT - 17 tpm	715				S	X	X
	A2696	Altus 50 RH WT - 25/17	835				S	X	X
	A2706	Selve SEZ2	645				S	X	X
AS Ø55	Standard	Sunea Screen IO-40 - 16 tpm	655	805	400	4900 Soltis 4400 Serge 600 3700 Serge 1% 3700 Lunar 3800 Black-out	S	-	-
	A1069	Altus 40 RTS - 16 tpm	650				S	-	-
	A939	LS-40 - 16 tpm	615				S	-	-

* Siehe Wickeltische für die Möglichkeiten pro Stoffart

S: Standard

X:Option

** Um sicherzustellen, dass die Aufrollwelle schnell entfernt wird, ist eine Kabelschleife vorgesehen.

Dies reduziert die nutzbare Kabellänge des Motors um 75 cm

Tabelle 2: Mindest- und Höchstmaße sowie mögliche Kabellängen

7. ENDLEISTE

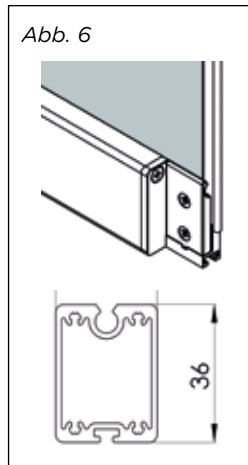


Abb. 6:
Endleiste mit Gleitblock

Die Endleiste besteht aus einem zweiteiligen Gleitblock links und rechts und einem pulverbeschichteten Profil aus stranggepresstem Aluminium.

Das Profil besteht aus folgenden Komponenten:

- einem Tuschlitz zur schraubenlosen Befestigung des Tuchs mittels eines Tuchkeders von Ø 3 mm.
- einer Kammer für einen Beschwerungsstab.
- einem Schlitz an der Unterseite zum Einschieben eines Dämpfungsgummis (optional kann auch ein Bürstenstreifen verwendet werden).

Der zweiteilige Gleitblock sorgt für eine optimale Festklemmung des Tuchs.

8. FÜHRUNGSSCHIENEN

Führungsschiene 1120

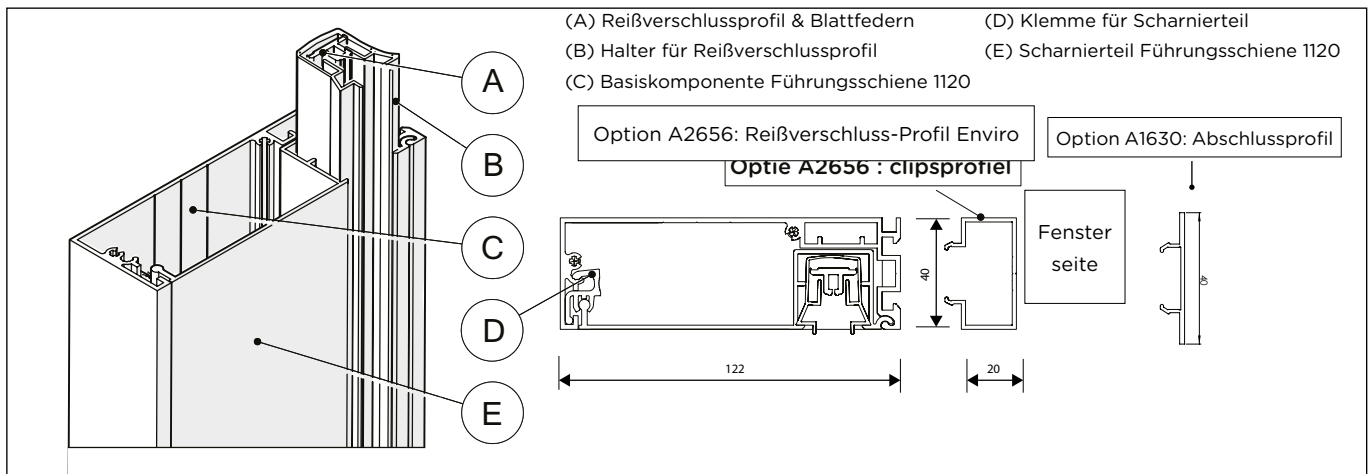


Abb. 7a: Allgemeiner Aufbau und Querschnitt der Führungsschiene 1120

Die breiten Führungsschienen 1120 bestehen aus einer Basiskomponente (C), einem Scharnierteil (E) und einem Halter (B) mit Reißverschlussprofil (A). An der Unterseite der Basiskomponente der Führungsschienen befindet sich jeweils eine Abschlussplatte aus Aluminium. An der Fensterseite dreht sich das Scharnierteil in der Basiskomponente der Führungsschiene und an der Außenseite lässt sich das Scharnierteil in die Kunststoffklemmen (D) einrasten, die an der Basiskomponente angebracht sind (siehe Abbildung 7a). Erst wenn das Scharnierteil geschlossen ist, kann der Halter zusammen mit dem Reißverschlussprofil eingebracht werden. Der Halter und das Reißverschlussprofil sind allerdings 35 mm länger als die Führungsschiene und werden erst in den Kasten und anschließend weiter in die Aussparung des Scharnierteils eingesetzt.

Bei der Basiskomponente und dem Scharnierteil handelt es sich um Profile aus stranggepresstem Aluminium, die beide pulverbeschichtet sind. Der Halter und das Reißverschlussprofil sind beide aus Kunststoff.

Für die Befestigung des Modells SC1000 müssen erst die Basiskomponenten sorgfältig am Fensterrahmen fixiert werden (siehe Montageanleitung!). Pro Führungsschiene werden zu diesem Zweck einige Schrauben mitgeliefert.

Bei Verwendung der Option A2656 werden die Clipsprofile mit diesen Schrauben fixiert, und zwar an der Unterseite zusammen mit einem Endwinkel. Anschließend können die Basiskomponenten daran eingerastet werden.

Danach wird der Screenkasten an den Führungsschienen angebracht, und zwar mit den Konsolenzapfen in den Führungsschienen.

Wenn zwischen dem Screen und dem Fenster ein Insektenschutz angebracht werden soll, müssen Ausgleichsprofile am Kasten und an der Führungsschiene angebracht werden, und zwar jeweils mit den Optionen A2655 und A2656.

Wenn die Option A2656 nicht verwendet wird, kann die Rückseite beider Leiter mit einem Abschlussprofil (Option A1630 bei umgekehrte Montage) versehen werden.



Abb. 8:
Abschlussprofil

Führungsschiene 1040

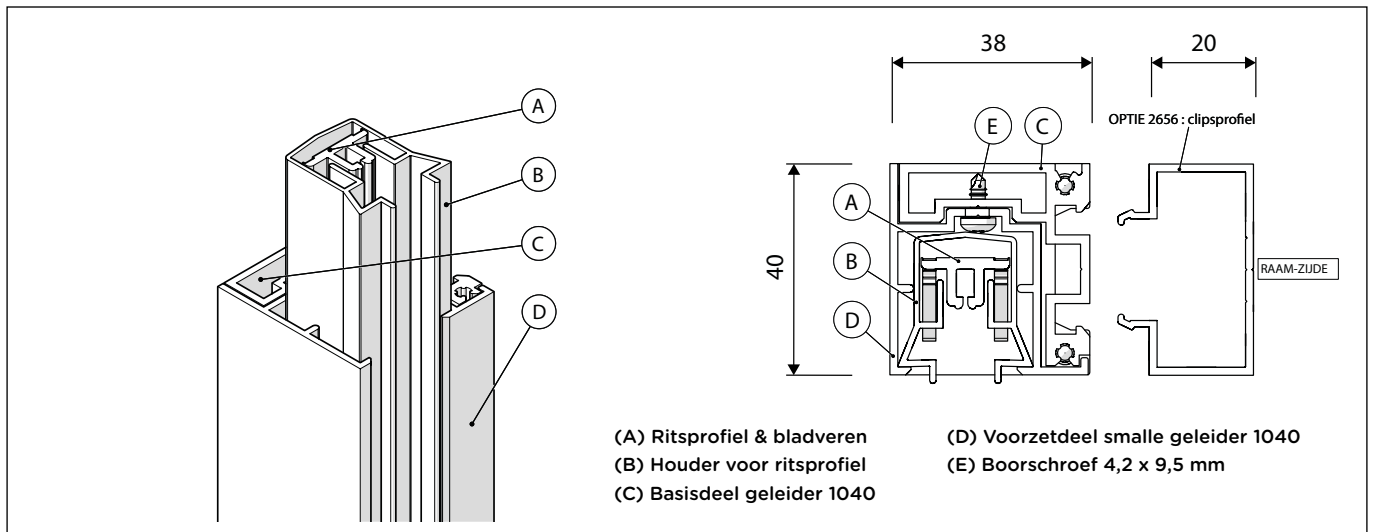


Abb. 7b: Allgemeiner Aufbau und Querschnitt der Führungsschiene 1040

Die schmalen Führungsschienen 1040 bestehen aus einer Basiskomponente (C), einem Vorsatzteil (D) und einem Halter (B) mit Reißverschlussprofil (A). An der Unterseite der Basiskomponente der Führungsschienen befindet sich jeweils eine Abschlussplatte aus Aluminium. Das Vorsatzteil wird mithilfe der mitgelieferten Bohrschrauben an der Basiskomponente befestigt (siehe Abbildung 7b). Erst wenn das Vorsatzteil fixiert ist, kann der Halter zusammen mit dem Reißverschlussprofil eingebracht werden. Der Halter und das Reißverschlussprofil sind jedoch 35 mm länger als die Führungsschiene.

Bei der Basiskomponente und dem Scharnierteil handelt es sich um Profile aus stranggepresstem Aluminium, die beide pulverbeschichtet sind. Der Halter und das Reißverschlussprofil sind beide aus Kunststoff.

Der Halter für Reißverschlussprofil ist verfügbar in grau oder schwarz.

Wenn zwischen dem Screen und dem Fenster ein Insektenschutz angebracht werden soll, müssen Ausgleichsprofile am Kasten und an der Führungsschiene angebracht werden, und zwar jeweils mit den Optionen A2655 und A2656.

Wenn die Option A2656 nicht verwendet wird, kann die Rückseite beider Leiter mit einem Abschlussprofil (Option A1630 bei umgekehrte Montage) versehen werden.

Für die Befestigung des Modells SC1000 müssen erst die Basiskomponenten sorgfältig am Fensterrahmen fixiert werden (siehe Montageanleitung!). Pro Führungsschiene werden zu diesem Zweck einige Schrauben mitgeliefert.

Bei Verwendung der Option A2656 werden die Clipsprofile mit diesen Schrauben fixiert, und zwar an der Unterseite zusammen mit einem Endwinkel. Anschließend können die Basiskomponenten daran eingerastet werden.

Danach wird der Screenkasten an den Führungsschienen angebracht, und zwar mit den Konsolenzapfen in den Führungsschienen.

Anmerkung: Führungsschienen unten abschrägen

Wenn die Führungsschienen unten abgeschrägt werden, um einen guten Anschluss an die Fensterbank zu erhalten, muss über dem Kasten stets ein Freiraum vorgesehen werden. Dadurch kann der Kasten problemlos aus der Führungsschiene gehoben werden, sodass die Abdeckung der (teilbaren) Führungsschiene geöffnet und etwas nach oben geschoben werden kann (Abb. 9), um das Schwenken zu ermöglichen. Wenn über dem Kasten kein Freiraum berücksichtigt wird, dann kann die Abdeckung nicht mehr von der Basis der Führungsschiene getrennt werden. Bei umgekehrtem Aufbau stellt sich dieses Problem nicht, da sich der Scharnierpunkt dann an der Außenseite befindet.

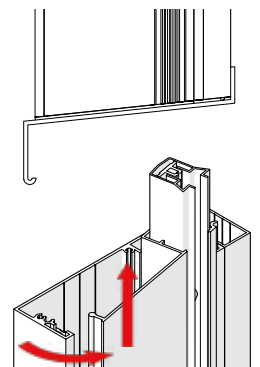


Abb. 9: Öffnen der Abdeckung bei abgeschrägter Führungsschiene

9. TÜCHER

Für das Modell SC1000 Enviro sind verschiedene Tuchqualitäten mit jeweils speziellen Eigenschaften erhältlich.

	SOLTIS 86	SOLTIS 92	BLACK OUT B92	SERGE 600	SERGE 1%	BLOCKOUT LUNAR	STAM	CRISTAL CLEAR
Basismaterial	Polyester	Polyester	Polyester	Glasfaser	Glasfaser	Glasfaser	Polyester	Polyester
Gewicht (g/m²)	380	420	650	535	620	630	630	610
Dicke (mm)	0,43	0,45	0,60	0,55	0,80	0,78	0,55	0,50
Brandschutzklasse EN 13501-1 NFP 92503 (F)								
	B-s2,d0	B-s2,d0	B-s2,d0	C-s3,d0	C-s3,d0	-	B-s2,d0	-
	M1	M1	M2	M1	M1	-	M2	M2
Rollenbreite (mm)	1770 / 2670	1770 / 2670	1770	1900 / 2700 / 3200	2700	2100	2600	1400
Öffnungsfaktor	14%	3%	0%	5%	1%	0%	0%	0%
Fenstertücher				X	X		X	X
Bahnrichtung	Horizontal							
Verarbeitung	Geschweißt							

Tabelle 4: Technische Details der Tücher

Soltis 86 und Soltis 92

1. Soltis 86 oder Soltis 92 Gewebe:

- durchsichtig und lichtbrechend:
- hergestellt aus Polyesterfäden:
- unter großer Spannung gedehnt
- umhüllt mit einer Plastisol-Schicht
- Das Gewebe ist beidseitig beschichtet:
- bietet einen ausgezeichneten Schutz gegen UV-Strahlen
- ist schmutzabweisend

- Achtung! Screens mit einer Höhe von mehr als 1500/2400 mm werden mit einer horizontalen Schweißnaht versehen!

2. Black-out Gewebe:

- undurchsichtiges, Verdunklungstuch:
- besteht aus Polyesterfäden:
- unter großer Spannung gedehnt
- fixiert mit einer Plastisol Lage
- Für die Black-out Tücher werden die Reißverschlüsse auf der Fensterseite mit dem Tuch verschweißt.

Achtung! Screens mit einer Höhe von mehr als 1430 mm werden mit einer horizontalen Schweißnaht versehen!

3. Serge 600 und Serge 1% Gewebe:

- durchsichtig und lichtbrechend
- hergestellt aus Glasfasern, die
- vorher mit einem Kunststoff (auf PVC-Basis) umhüllt und
- in der Masse gefärbt wurden
- fixiert mit einer Plastisol Lage
- die dunklere (meist graue) Seite des Tuches ist immer die Außenseite

- Achtung! Bei Tüchern aus Serge 600 werden Screens mit einer Höhe von mehr als 1630/2430/2930 mm mit einer horizontalen Schweißnaht versehen, bei Tüchern aus Serge 1% gilt

dies ab einer Höhe von mehr als 2430 mm!

4. Blockout Lunar Gewebe:

- Blickdichtes, lichtundurchlässiges Gewebe, bestehend aus verwobenen Glasfaserfäden und einer lichtundurchlässigen Folie auf der Rückseite.
- Tuch kann innen und außen verwendet werden.
- Die Verdunklungsfolie befindet sich bei jedem Montagetyp standardmäßig auf der zum Fenster gewandten Seite.
- Bei Außenmontage ist es möglich, dass durch Windlast die Endleiste und das Tuch ein wenig hochgedrückt werden, sodass keine 100-prozentige Verdunkelung garantiert werden kann.
- Für die Block-out Lunar Tücher werden die Reißverschlüsse auf der Fensterseite mit dem Tuch verschweißt.

5. STAM 6002 Gewebe:

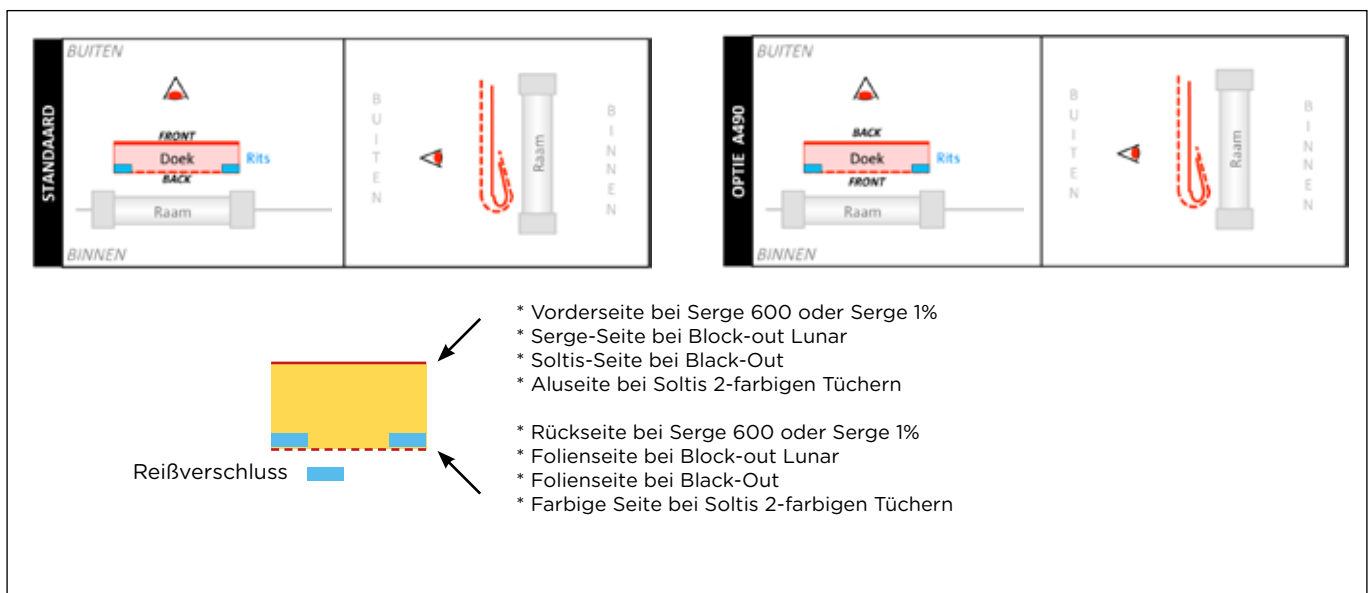
- Blickdichtes, lichtundurchlässiges Gewebe:
- Maschengewebe aus Polyesterfäden:
- unter Spannung gestreckt (nach Precontraint-Verfahren)
- beidseitige PVC-Beschichtung
- **Achtung! Screens mit einer Höhe von mehr als 2.400 mm werden mit einer horizontalen Schweißnaht versehen!**

6. Cristal Clear Gewebe:

- Transparentes, lichtdurchlässiges Gewebe:
- ist ein transparenter PVC-Film:
- Achtung! Screens mit einer Höhe von mehr als 1.400 mm werden mit einer horizontalen Schweißnaht versehen!

Anmerkung: Nur die Tücher 3, 5 und 6 werden für die Herstellung von Fensterkombinationen bei den Screens verwendet.

Neben den Optionen zur Anbringung von Beschriftungen oder Logos am Tuch besteht auch die Möglichkeit, die Tuchfarbe oder Tuchseite im Screen umzudrehen (A490).



10. VERDUNKELUNG

Das Modell SC1000 kann verwendet werden, um einen Raum zu verdunkeln, d. h. Abschirmung vor Lichteinfall, um Projektionen oder Präsentationen durchzuführen, jedoch nicht, um Fotos zu entwickeln, anders ausgedrückt: keine 100%-ige Verdunkelung.

Um eine optimale Verdunkelung zu erzielen, sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Diese ist nur bei Verwendung eines Black-out-Gewebes oder Block-out Lunar Gewebes möglich.
- Die Räume zwischen den Führungsschienen, der Wand und dem Fensterrahmen müssen sorgfältig abgedichtet werden (z. B. mit Silikon, Strips oder ähnlichem).
- Der Gummi oder die Bürste der Endleiste muss korrekt mit der Fensterbank abschließen. Die Endleiste muss das Tuch gespannt halten, was jedoch nicht möglich ist, wenn die Endleiste auf der Fensterbank aufliegt.
- Durch Windeinwirkung kann die Endleiste etwas hochwehen, wodurch ein Lichtspalt entstehen kann.

11. GEWICHT

Für das Gewicht des Kastens auf der Grundlage einer Tuchwelle aus Aluminium Ø 67, einem SE22-Motor und einem Serge600-Tuch siehe nachstehende Tabelle 4a, für das Gewicht von zwei standardmäßigen Seitenführungsschienen 1120 siehe Tabelle 4b.

Für einen Vorbau-Screen mit einer Breite von 3,0 Metern und einer Höhe von 1,5 Metern beträgt das Gesamtgewicht somit $\pm 34,5$ kg.

KASTEN	
LÄNGE	GEWICHT
1,0 m	± 13 kg
1,5 m	± 16 kg
2,0 m	± 20 kg
2,5 m	± 23 kg
3,0 m	± 27 kg
3,5 m	± 30 kg
4,0 m	± 34 kg
4,5 m	± 37 kg

Tabelle 4a: Gewichte des Kastens

2 FÜHRUNGSSCHIENEN	
LÄNGE	GEWICHT
0,5 m	$\pm 2,5$ kg
1,0 m	± 5 kg
1,5 m	$\pm 7,5$ kg
2,0 m	± 10 kg
2,5 m	$\pm 12,5$ kg
3,0 m	± 15 kg
3,5 m	$\pm 17,5$ kg
4,0 m	± 20 kg
4,5 m	$\pm 22,5$ kg

Tabelle 4b: Gewichte der Führungsschienen

12. ALLGEMEINE BEMERKUNGEN

- In den Garantiebedingungen befindet sich die Garantiekarte. Auf dieser Karte ist ein Harol®-Identifizierungsetikett angebracht, auf dem Bestellnummer, Herstellungsdatum und die Anzahl der Produkte angegeben sind. Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss die Garantiekarte vom Installateur ausgefüllt, abgestempelt und innerhalb von 10 Tagen nach der Montage eines Harol®-Sonnenschutzproduktes an Harol zurückgesendet werden.
- Sämtliche Stromanschlüsse müssen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen des betreffenden Landes hergestellt werden. Die Anschlüsse und deren Betrieb sind der Haftung des Installateurs unterworfen.
- Harol übernimmt keinerlei Haftung für die Beschädigung eines Screens durch Wind oder Sturm. Der Installateur hat alle Vorkehrungen zu treffen, damit das bestellte Produkt der Montagestelle angepasst ist.
- Der Vorbau-Screen darf unter keinen Umständen als ein Konstruktionsteil betrachtet werden, das zur Stabilität und Festigkeit des Fensterrahmens beiträgt, gleich wie der Vorbau-Screen dort selbst montiert wurde.
- Der Vorbau-Screen darf ausschließlich an selbsttragenden Strukturen montiert werden, die ausreichend stabil sind um einen Vorbau-Screen zu tragen.
- Alle diese Informationen dienen allein der Information. Sie spiegeln unseren heutigen Kenntnisstand wieder und können nicht gegen uns verwendet werden. Harol arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung der Modelle und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung und unverbindlich Produktänderungen vorzunehmen.

13. AUFWICKELTABELLEN

SC1000 - SOLTIS 86/92											
Breite											
		645-664	665-814	815	1000	2000	2900	3000	3100	3900	4000
Höhe	600	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	1000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	2000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	2400	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	2500	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	3000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	3200	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78
	3300	x	55	67	67	67	67	67			
	3700	x	55	67	67	67	67	67			
	3800	x	55	67	67	67	67				
	4000	x	55	67	67	67	67				
	4900	x	55	67	67	67	67				

Tuch: Soltis 86 & 92
 Bedienung: Motor-IO-50 (IO-40)
 Welle: Ø55 - Ø67 - Ø78
 Kast: Standardkast

Minimale Breite:
 Welle Ø55

Bedie- nung	16 tpm	
	B min	B max
IO-40	Standard	
	665 mm	814 mm
RTS 40	A1069	
	655 mm	764 mm
LS-40	A939	
	655 mm	674 mm

Welle Ø67 / Ø78

Bedie- nung	B min		
	32 tpm	17 tpm	
		H ≤ 4m	H ≥ 4m
IO-50	Standard 815 mm	A1380 765 mm	A1380 815 mm
RTS 50		A1077 765 mm	A1077 815 mm
WT-50		A2698 715 mm	
LT-50	A1287 675 mm	A1546 665 mm	
SEZ 2		A2706 645 mm	

Legend

x	IO Nicht möglich (Selve ASØ67 oder LS-40 ASØ55)
55	Welle Ø55 - IO-40
67	Welle Ø67 - IO-50
78	Welle Ø78 - IO-50
	Nicht möglich

SC1000 - SERGE 600														
Breite														
		645-664	665-814	815	1000	2000	3000	3300	3400	3500	4000	4500	4600	5000
Höhe	600	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1000	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1800	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1900	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	2000	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	2900	x	55	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	3000	x	55	67	67	67	67	67	67					
	3500	x	55	67	67	67	67	67	67					
	3600	x	55	67	67	67	67	67	67					
	4000	x	55	67	67	67	67	67	67					
	4400	x	55	67	67	67	67	67	67					

Welle Ø67 / Ø78 / Ø85

Bedie- nung	B min		
	32 tpm	17 tpm	
		H ≤ 4m	H ≥ 4m
IO-50	Standard 815 mm	A1380 765 mm	A1380 815 mm
RTS 50		A1077 765 mm	A1077 815 mm
WT-50		A2698 715 mm	
LT-50	A1287 675 mm	A1546 665 mm	
SEZ 2		A2706 645 mm	

Tuch: Serge 600
 Bedienung: Motor-IO-50 (IO-40)
 Welle: Ø55 - Ø67 - Ø78 - Ø85
 Kast: Standardkast

Minimale Breite:
 Welle Ø55

Bedie- nung	16 tpm	
	B min	B max
IO-40	Standard	
	665 mm	814 mm
RTS 40	A1069	
	655 mm	764 mm
LS-40	A939	
	655 mm	674 mm

Legend

x	IO Nicht möglich (Selve ASØ67 oder LS-40 ASØ55)
55	Welle Ø55 - IO-40
67	Welle Ø67 - IO-50
78	Welle Ø78 - IO-50
85	Welle Ø85 - IO-50
	Nicht möglich

TECHNISCHES DATENBLATT VORBAU-SCREEN SC1000 - ENVIRO

		SC1000 - SERGE 1%															
		Breite															
		645-664	665-814	815	1000	2000	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	4000	4300	4400	4500
Höhe	600	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78
	1000	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78
	1400	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78
	1500	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78	78
	1900	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78	78
	2000	x	55	67	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78		
	2100	x	55	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78		
	2400	x	55	67	67	67	67	67	67	67	78	78	78	78	78	78	
	2500	x	55	67	67	67	67	67	67	67							
	2600	x	55	67	67	67	67	67	67	67							
	2700	x	55	67	67	67	67	67	67	67							
	3000	x	55	67	67	67	67	67	67	67							
3300	x	55	67	67	67	67	67	67	67								
3400	x	55	67	67	67	67	67	67	67								
3700	x	55	67	67	67	67	67	67	67								

Tuch: Serge 1%
 Bedienung: Motor-IO-50 (IO-40)
 Welle: Ø55 - Ø67 - Ø78
 Kast: Standardkast

Minimale Breite:

Welle Ø55

Bedienung	16 tpm	
	B min	B max
IO-40	Standard	
	665 mm	814 mm
RTS 40	A1069	
	655 mm	764 mm
LS-40	A939	
	655 mm	674 mm

Welle Ø67 / Ø78/ Ø85

Bedienung	B min	
	32 tpm	17 tpm
IO-50	Standard 815 mm	A1380 765 mm
RTS 50		A1077 765 mm
WT-50		A2698 715 mm
LT-50	A1287 675 mm	A1546 665 mm
SEZ 2		A2706 645 mm

Legend

x	IO Nicht möglich (Selve ASØ67 oder LS-40 ASØ55)
55	Welle Ø55 - IO-40
67	Welle Ø67 - IO-50
78	Welle Ø78 - IO-50
	Nicht möglich

		SC1000 - BLACK-OUT										
		Breite										
		645-664	665-814	815	1000	2000	2900	3000	3100	3900	4000	
Höhe	600	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	1000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2100	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2500	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2600	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2800	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	2900	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	3000	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	
	3800	x	55	67	67	67	67	67	78	78	78	

Tuch: Black-Out
 Bedienung: Motor-IO-50 (IO-40)
 Welle: Ø55 - Ø67 - Ø78
 Kast: Standardkast

Minimale Breite:

Welle Ø55

Bedienung	16 tpm	
	B min	B max
IO-40	Standard	
	665 mm	814 mm
RTS 40	A1069	
	655 mm	764 mm
LS-40	A939	
	655 mm	674 mm

Legend

x	IO Nicht möglich (Selve ASØ67 oder LS-40 ASØ55)
55	Welle Ø55 - IO-40
67	Welle Ø67 - IO-50
78	Welle Ø78 - IO-50
	Nicht möglich

Fenstertücher: Aufwickeltabellen SC1000

SC1000 - FENSTERTÜCHER												
		Breite										
		815	1000	2000	3000	3300	3400	3500	4000	4500	4600	5000
Höhe	600	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1000	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1800	67	67	67	67	67	67	78	78	78	85	85
	1900	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	2000	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	2900	67	67	67	67	67	67	78	78	78		
	3000	67	67	67	67	67	67					

Tuch: STAM + Cristal Clear
Serge 600 + Cristal Clear,
Serge 1% + Cristal Clear
STAM - Serge 600 - Serge 1%
Bedienung: Motor-IO-50
Welle: Ø67 - Ø78 - Ø85
Kast: Standard

Minimale Breite:

Welle Ø67 / Ø78/ Ø85

Bedie- nung	B min	
	32 tpm	17 tpm
IO-50	Standard 815 mm	A1380 765 mm
RTS 50		A1077 765 mm
WT-50		A2698 715 mm
LT-50	A1287 675 mm	A1546 665 mm
SEZ 2		A2706 645 mm

Legende

67	Welle Ø67 - IO-50
78	Welle Ø78 - IO-50
85	Welle Ø85 - IO-50
	nicht möglich

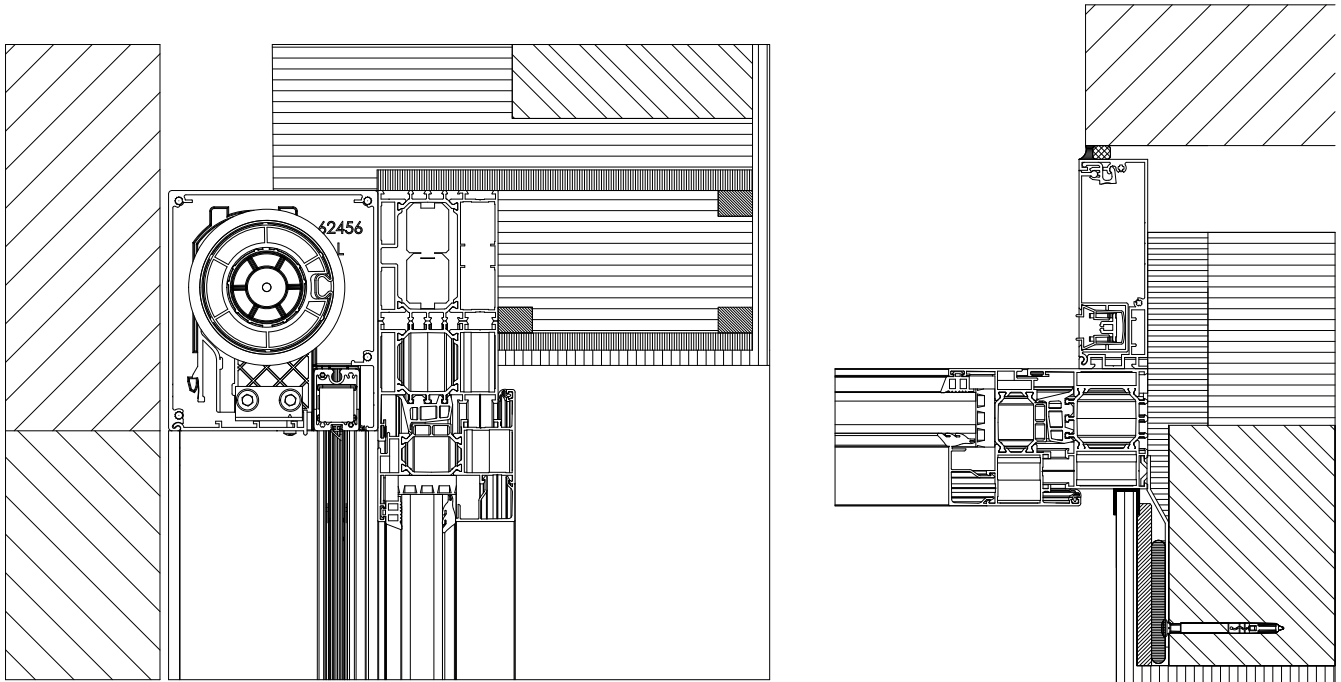
14. BESTELLFORMULAR SC1000

Klicken Sie auf den untenstehenden Link:

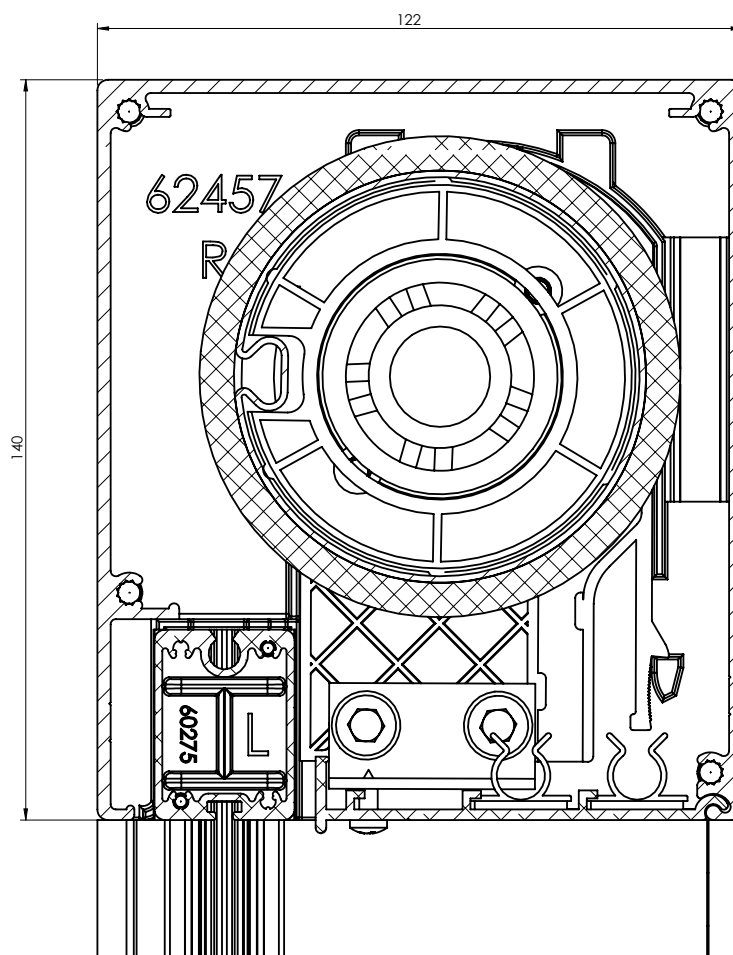
[Bestellformular SC1000](#)

15. DIVERSE ZEICHNUNGEN

Ausführungsmöglichkeiten



Dimensionierung Kastenquerschnitt



Zeichnungen Bedienungsausgänge

